

# Rechtsmittel - Überblick

## Beschwerde an das Bundesgericht

Beschwerde gegen Entscheide in Zivilsachen (Art. 72 Abs. 2 lit. b Ziff. 6 BGG)

Vorsorgliche Massnahmen:

- Wenn als Zwischenentscheid ergangen, nur anfechtbar, wenn ein nicht wieder gutzumachender Nachteil droht (Art. 93 Abs. 1 lit. a BGG)
- Beschränkte Beschwerdegründe (Art. 98 BGG): Verletzung verfassungsmässiger Rechte

Beschwerdefrist (Art. 100 Abs. 1 BGG):

- 30 Tage ab Eröffnung des Entscheids

Subsidiäre Verfassungsbeschwerde (Art. 113 ff. BGG)

## Beschwerde an das Bundesgericht

Beschwerde gegen Entscheide in Zivilsachen (Art. 72 Abs. 2 lit. b Ziff. 6 BGG)

Beschwerdefrist (Art. 100 Abs. 1 BGG):

- 30 Tage ab Eröffnung des Entscheids

Subsidiäre Verfassungsbeschwerde (Art. 113 ff. BGG)

## Beschwerde an das Bundesgericht

Beschwerde gegen Entscheide in Zivilsachen (Art. 72 Abs. 2 lit. b Ziff. 6 BGG)

Beschwerdefrist (Art. 100 Abs. 1 BGG):

- 30 Tage ab Eröffnung des Entscheids

Subsidiäre Verfassungsbeschwerde (Art. 113 ff. BGG)

## Beschwerde an das Obergericht (§ 64 EG KESR/§ 50 lit. b GOG)

Beschwerdeobjekt:

- Entscheide des Bezirksrates (§ 64 EG KESR/§ 50 lit. b GOG)
- Beschwerdefrist (Art. 450b Abs. 1 ZGB): 30 Tage ab Erhalt des Entscheids
- Form (Art. 450 Abs. 3 ZGB): schriftlich und begründet
- Aufschiebende Wirkung (Art. 450c ZGB)

## Beschwerde an das Obergericht (§ 64 EG KESR/§ 50 lit. a GOG)

Beschwerdeobjekt:

- Entscheide des Einzelgerichts betreffend FU (§ 64 EG KESR/§ 50 lit. a GOG)
- Beschwerdefrist (Art. 450b Abs. 2 ZGB): 10 Tage ab Erhalt des Entscheids
- Form (Art. 450 Abs. 3 i.V.m. Art. 450e Abs. 1 ZGB): schriftlich (keine Begründungspflicht)
- Keine aufschiebende Wirkung (Art. 450e Abs. 2 ZGB)

## Beschwerde an Bezirksrat (§ 63 Abs. 1 EG KESR)

Beschwerdeobjekt:

- Entscheide der KESB (Art. 450 Abs. 1 ZGB)
- Beschwerdebefugnis (Art. 450 Abs. 2 Ziff. 1-3 ZGB): die am Verfahren beteiligten Personen, der betroffenen Person, nahestehenden Personen, Personen mit rechtlich geschütztem Interesse
- Beschwerdefrist (Art. 450b Abs. 1 ZGB): 30 Tage ab Erhalt des Entscheids
- Form (Art. 450 Abs. 3 ZGB): schriftlich und begründet
- Aufschiebende Wirkung (Art. 450c ZGB)

## Beschwerde an Bezirksrat (§ 63 Abs. 1 EG KESR)

Beschwerdeobjekt:

- Entscheide der KESB\* (Art. 450 Abs. 1 ZGB)
- Beschwerdebefugnis (Art. 450 Abs. 2 Ziff. 1-3 ZGB): die am Verfahren beteiligten Personen, der betroffenen Person, nahestehende Personen, Personen mit rechtlich geschütztem Interesse
- Beschwerdefrist (Art. 450b Abs. 1 ZGB): 30 Tage ab Erhalt des Entscheids
- 10 Tage bei vorsorglichen Massnahmen (Art. 445 Abs. 3 ZGB)
- Form (Art. 450 Abs. 3 ZGB): schriftlich und begründet
- Aufschiebende Wirkung (Art. 450c ZGB)

## Beschwerde an das Einzelgericht (§ 62 Abs. 1 EG KESR/§ 30 GOG)

Beschwerdeobjekt:

- Entscheide der KESB betreffend FU\* (Art. 450 Abs. 1 ZGB/Art. 310 i.V.m. Art. 314b ZGB)
- Beschwerdebefugnis (Art. 450 Abs. 2 Ziff. 1-3 ZGB): die am Verfahren beteiligten Personen, der betroffenen Person, nahestehende Personen, Personen mit rechtlich geschütztem Interesse
- Beschwerdefrist (Art. 450b Abs. 2 ZGB): 10 Tage ab Erhalt des Entscheids
- Form (Art. 450 Abs. 3 i.V.m. Art. 450e Abs. 1 ZGB): schriftlich (keine Begründungspflicht)
- Keine aufschiebende Wirkung (Art. 450e Abs. 2 ZGB)

## Anrufung der KESB (Art. 419 ZGB)

Beschwerdeobjekt:

- Handlungen/Unterlassungen der Betreuer/Drittpersonen
- Beschwerdebefugnis: Betroffene Person, nahestehende Personen, Personen mit rechtlich geschütztem Interesse
- Keine Befristung

## Anrufung der KESB (Art. 385 ZGB)

Beschwerdeobjekt:

- Massnahmen zur Einschränkung der Bewegungsfreiheit
- Beschwerdebefugnis: Betroffene Person, nahestehende Personen
- Keine Befristung
- Form: schriftlich
- Örtliche Zuständigkeit: KESB am Sitz der Einrichtung

Handlungen/Unterlassungen der Beiständin/Vormundin des Beistandes/Vormundes einer Drittperson (Auftragerteilung durch KESB)

Massnahmen zur Einschränkung der Bewegungsfreiheit

Beschluss / Verfügung KESB (Art. 450 ZGB)

inkl. Wahl des Mandatsträgers/der Mandatsträgerin

Beschluss / Verfügung KESB im Rahmen der FU (Art. 450 ZGB)

\*kein Rechtsmittel gegen superprovisorische Entscheide